

**CERES-Nachwuchsworkshop am 20. Januar 2012, 9 Uhr (c.t.) bis 17 Uhr**

**Ort: GA 7/52**

| <b>Zeit</b>      | <b>Thema</b>  | <b>Arbeitsform</b>                              |
|------------------|---|---|
| 9:15 –<br>12:45  | Kurzvorstellung der Dissertationsvorhaben, Expertisen & Vernetzungswünsche<br><i>Leitfragen:</i> <ul style="list-style-type: none"><li>• Was macht ihr? (Thema, Fragestellung, Gegenstand)</li><li>• Wie geht ihr vor? (disziplinärer Hintergrund, Methode)</li><li>• Wo habt ihr "Weiterbildungs-" oder Vernetzungsbedarf?</li></ul> | Kolloquium                                      |
| 12:45 –<br>14:00 | <i>Mittagspause</i>   |   |
| 14:00 –<br>15:00 | Das CERES-Forschungsprogramm – Eine wissenschaftsgeschichtliche Einladung   | Input Volkhard Krech & Gruppendiskussion        |
| 15:00 –<br>15:15 | <i>Verschlaufpause</i>  |   |
| 15:15 –<br>16:45 | Bündelung des Förderungsbedarfs, Diskussion über Themen und Formate   | Gruppendiskussion (und ggf. Kleingruppenarbeit) |

Für Rückfragen und Anregungen: [alexander-kenneth.nagel@rub.de](mailto:alexander-kenneth.nagel@rub.de)

Für den Workshop wird um Anmeldung gebeten (kurze Mail mit Zu- oder Absage an Florian Pölking: [florian.poelking@rub.de](mailto:florian.poelking@rub.de))

## CERES-Nachwuchsförderung

Das **Ziel** der CERES-Nachwuchsförderung ist es, den wissenschaftlichen Nachwuchs im Rahmen des CERES stärker zu vernetzen und dadurch zur Konsolidierung und Weiterentwicklung des Forschungsprogramms sowie zu einem transdisziplinären Austausch beizutragen.

### Grundsätze der CERES-Nachwuchsförderung:

- Wissenschaftlicher **Nachwuchs** ist weit zu verstehen und bezieht sich neben den Doktoranden auch auf fortgeschrittene Studierende sowie Postdoktoranden.
- Insbesondere bei den Doktoranden ist eine **Überlastung** durch zu viele verpflichtende Strukturen (Curriculum der Research School, Institutskolloquien etc.) zu vermeiden.
- Den Kern der CERES-Nachwuchsförderung bildet ein 14-tägiges **Nachwuchskolloquium**, das sich grundsätzlich an alle Doktoranden, Master-Studierenden und Postdoktoranden aus allen Arbeitsbereichen und institutionellen Kontexten innerhalb des CERES richtet.
- Dieses Kolloquium dient dem **fokussierten Austausch** über übergreifende konzeptionelle, wissenschaftstheoretische und methodische Fragen der Religionsforschung. Diese Fragen sollen zu den Einzelvorhaben in Beziehung gesetzt werden, es sind allerdings keine Vorstellungen von Einzelprojekten vorgesehen.
- Über die inhaltliche Arbeit hinaus dient das CERES-Nachwuchskolloquium als Plattform zur **selbstorganisierten Zusammenarbeit** innerhalb des Nachwuchskollektivs. Diese Selbstorganisation wird von den Beauftragten für Nachwuchsförderung im CERES, Marion Steinicke und Alexander Nagel, intrastrukturell und konzeptionell unterstützt.

### Weitere Planung:

Workshop im WiSe (*Vorschlag zum Ablauf, s. vorige Seite*): Zur Vorbereitung des CERES-Nachwuchskolloquiums wird am 20. Januar 2012 ein Nachwuchsworkshop stattfinden. Der Workshop dient a) der initialen Vernetzung des Nachwuchses innerhalb des CERES, b) der Diskussion des CERES-Forschungsprogramm und c) der Verständigung über Themen und Formate selbstorganisierter Nachwuchsarbeit im CERES (s.o.).

Kolloquium im SoSe: im Sommersemester wird das Nachwuchskolloquium zu folgenden Terminen stattfinden: 19.4., 3.5., 24.5., 14.6., 28.6. und 12.7., jeweils von 18:15 bis 19:45 Uhr. Die Themen dafür werden im Rahmen des vorgenannten Workshops abgestimmt.